



EINSTELLUNG INFORMATIONSSYSTEM	
Ausschuss:	BPU 11.04.24
Datum:	08.04.2024
SVV-BÜRO:	

Hausmitteilung

von: Fachdienst Öffentliche Anlagen
über: BM

an: Stadtverordnete, FBL I – IV, SBL, PressesprecherIn, Marketing

zusätzlich: Presse (extern)

Betr.: Anfrage ANF0005/2024, Fraktion CDU/BB
Wochenmarkt auf dem Havelplatz in Verbindung mit der
Baumaßnahme in der Fontanestraße

Sehr geehrte Damen und Herren,

die oben benannte Anfrage beantwortet die Verwaltung im Einzelnen wie folgt:

1. Sind diese Bedenken der Verwaltung der Stadt Hennigsdorf ebenfalls bekannt?

Hierzu ist auszuführen, dass der Hennigsdorfer Frischemarkt nicht erst seit Beginn der Bauarbeiten in der Fontanestraße an Attraktivität verloren hat. An den Markttagen, Dienstag und Samstag sind seit Jahren kaum Händler vor Ort.

Jedoch hat die Baumaßnahme insbesondere zu dieser Jahreszeit diesen Trend verstärkt.

Im Vorfeld der Straßenbaumaßnahme wurde die An- und Abfahrt für den Wochenmarkt mit dem Marktbetreiber abgestimmt. Aufgrund der Einschränkungen während der Baumaßnahme wurde das zu entrichtende monatliche Nutzungsentgelt für den Marktbetreiber gekürzt.

Die genannten Hinweise, dass den Kunden die Zugangsmöglichkeiten erschwert sind sowie Besucher kaum noch hinreichend Parkplätze in der näheren Umgebung finden, sind der Verwaltung nicht bekannt. In Bezug auf die Parkplätze ist auszuführen, dass die Parkplätze in der Tiefgarage unter dem Havelplatz zur Verfügung stehen.

2. Wenn ja, teilt die Verwaltung diese Bedenken und gibt es Überlegungen, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um diesem Trend entgegenwirken zu können?

In Bezug auf die Baumaßnahme erfolgt die An- und Abfahrt der Marktbetreiber ab 02.04.2024 wieder wie gewohnt über die Fontanestraße, so dass die in der Anfrage geschilderte Situation nicht mehr besteht. Auch das Parken wird nach Freigabe des ersten Teils der Fontanestraße zwischen Parkstraße und Nauener Straße ab 01.05.2024 wieder wie gewohnt möglich sein, wobei für den Zentrumsbereich Parkplätze in der Tiefgarage unter dem Havelplatz zur Verfügung stehen, diese waren auch während der Bauphase über die Rathenaustraße und Heinestraße erreichbar.

Um dem Trend entgegenzuwirken, werden derzeit in Zusammenarbeit zwischen der Wirtschaftsförderung, dem Citymanagement und dem FD Allgemeine Ordnung/Gewerbe verschiedene Szenarien betrachtet und Maßnahmen geprüft.

Folgende Maßnahme wurde sofort umgesetzt:

- In Abstimmung mit dem Marktbetreiber Herrn Simolke, wurde die monatliche Platzmiete während der Baumaßnahmen in der Fontanestraße abgesenkt/reduziert.

Folgende Überlegungen stehen derzeit im Raum:

- Reduzierung der Markttag (in der Hoffnung auf Verdichtung des Angebots)
- Aktivierung durch saisonale Sondermärkte (Frühlings- und Herbstmarkt mit entsprechender produktspezifischer Ausrichtung durch lokale Händler)
- Aufnahme des Marktes in den Wirtschafts atlas (um höhere Transparenz zu erzeugen und neue Käuferschichten zu erschließen, so z.B. durch online bestellen und abholen auf dem Markt)
- Herstellung von Synergien durch Kooperation mit der Storchengalerie
- Aufnahme von Standbetreibern in das Gutscheinsystem „Keep local“.

3. Wäre für die Dauer der Baumaßnahmen an der Fontanestraße eine zeitlich begrenzte Verlegung des Wochenmarkts auf den Postplatz (oder eine andere geeignete Örtlichkeit) möglich?

Im Vorfeld der Straßenbaumaßnahme wurde die An- und Abfahrt für den Wochenmarkt mit dem Marktbetreiber abgestimmt. Mit der Freigabe der

Stadt Hennigsdorf
Rathausplatz 1
16761 Hennigsdorf

Tel (03302) 877-0
Fax (03302) 877-290

E-Mail stadtverwaltung@hennigsdorf.de
Web www.hennigsdorf.de

Fontanestraße für den Lieferverkehr ab 02.04.2024 erfolgt dies wieder wie gewohnt.

Aus Sicht der Standbetreibenden wäre eine (temporäre) Verlegung des Wochenmarkts mit Beginn der Baumaßnahme vorteilhafter gewesen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist sie aber nicht mehr erforderlich. Um die Personenströme und Frequenz in der Havelpassage bis zum Havelplatz zu erhalten, ist die Fortführung des Wochenmarktes an diesem Standort notwendig. Andernfalls würden Gewerbetreibende im Westen des Standzentrums mehr und mehr abgeschnitten. Der Abwärtstrend würde sich verstärken.

4. Wird nach Verkehrsfreigabe des ersten Abschnitts zwischen Parkstraße und Nauener Straße auch die Zufahrt für Standbetreibende direkt auf den Havelplatz wieder uneingeschränkt möglich sein?

Ja (siehe auch Antwort Nr. 2).

Mit freundlichen Grüßen



P. Simon
Fachbereichsleiterin
Stadtentwicklung

Hennigsdorf, den 04.04.2024

Stadt Hennigsdorf
Rathausplatz 1
16761 Hennigsdorf

Tel (03302) 877-0
Fax (03302) 877-290

E-Mail stadtverwaltung@hennigsdorf.de
Web www.hennigsdorf.de